

Gebruuchsanleitung Spiegel-Einstellplanen

für Nutzfahrzeuge mit einer zulässigen
Gesamtmasse von mehr als 7,5 t

1 Allgemeine Informationen	2
2 Auslegen der Spiegel-Einstellplanen	3
3 Einstellen der Spiegel	4
4 Pflegehinweise	5

1 Allgemeine Informationen

Seit 2013 befasst sich eine Arbeitsgruppe der BG Verkehr mit dem Thema Vermeidung von Abbiegeunfällen. Insbesondere beim Abbiegen an Kreuzungen nach rechts übersehen Lkw-Fahrer Fußgänger und Radfahrer, die in gerader Richtung die Kreuzung überqueren wollen. Kommt es zu einer Kollision, werden diese ungeschützten Verkehrsteilnehmer häufig überrollt. Die Folgen: schwerste Verletzungen oder Tod. Durch die Eindrücke am Unfallort erleiden die Lkw-Fahrer nicht selten eine posttraumatische Belastungsstörung.

Das Abbiegen eines Lkws, Lkw-Zuges oder Sattelkraftfahrzeuges innerhalb von Ortschaften ist für die Fahrer ein sehr komplexer Vorgang, bei dem sie viele Bereiche um ihr Fahrzeug beobachten und in kurzer Folge eine Bewertung der momentanen Situation vornehmen müssen. Fahrer berichten in diesem Zusammenhang über eine hohe psychische Beanspruchung.

Aus diesen Gründen wurden die Spiegel-Einstellplanen entwickelt. Mit ihr können einfach und emotional erlebbar die Fahrer üben, wie Spiegel optimal eingestellt werden.

Bitte beachten Sie:

Für Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch der Spiegel-Einstellplanen entstehen, ist jegliche Haftung ausgeschlossen.

2 Auslegen der Spiegel-Einstellplanen



Variante 1:

Öffnen Sie das Fenster auf der Beifahrerseite ca. 1 cm und hängen Sie das Maßband in mittiger Position zum Anfahrspiegel an der Scheibe ein. Ziehen Sie die Maßbandrolle bis kurz vor den Boden, so dass es frei Pendeln kann.



Variante 2:

Öffnen Sie das Fenster auf der Beifahrerseite und hängen Sie den Zurrgurt hinaus, bis der Haken kurz vor dem Boden steht. Positionieren Sie den Gurt mittig zum Anfahrspiegel und klemmen Sie ihn durch schließen des Fensters leicht fest.



Nehmen Sie die gelbe Plane aus der Tasche, entrollen und entfalten Sie sie. Legen Sie sie so entlang der äußeren rechten Fahrzeugbegrenzung, dass die rote Markierung unterhalb der Maßbandrolle bzw. des Zurrgurthakens liegt.

Das Maßband bzw. der Zurrgurt ist nicht im Lieferumfang des Planensatzes enthalten. Sie können selbstverständlich auch ein anderes Hilfsmittel anwenden, mit der Sie die senkrechte Linie von Mitte des Anfahrspiegels auf den Boden darstellen können.

Bei Bedarf (starker Wind) können Sie z. B. Stein- oder Metallplatten als Beschwerung an die Außenkante der Plane legen. Diese oder ähnliche Gewichte sind nicht im Lieferumfang des Planensatzes enthalten.

3 Einstellen der Spiegel

Die Spiegel sollten so eingestellt sein, dass vom Fahrzeug so wenig wie möglich zu sehen ist und die Planen entsprechend der folgenden Abbildungen zu sehen sind:

Im Frontspiegel



Im Weitwinkelspiegel



Im Anfahrspiegel



Im Hauptspiegel



4 Pflegehinweise



Die ausgelegten Planen sollten wegen der Beschädigungsgefahr nicht befahren und möglichst nicht begangen werden.

Beim Begehen von nassen Planen besteht Rutschgefahr!

Beim Zusammenlegen und Zusammenrollen dürfen die Planen nicht durch Dauftreten oder Dauftreten weiter verdichtet werden.

Werden nasse Planen in den Taschen verstaut, müssen die umgehend wieder entnommen, ausgebreitet und getrocknet werden. Ansonsten können sich Stockflecken bilden.

Verschmutzte Planen können mit Wasser und Lappen bzw. Wischer gereinigt werden. Bei Bedarf können Haushaltsreiniger (keine scheuernde Mittel) dem Wasser zugesetzt werden.

Bei längerer Zeit der Nichtbenutzung sollten die Planen den Taschen entnommen und ausgebreitet werden. Die Planen können auch übereinander gelagert werden. Dies vermindert bleibende Verformungen der Planen. Bei Platzmangel lassen sich die Planen ungefalt auf einer Rolle mit möglichst großem Durchmesser aufwickeln.

Die Taschen mit den Planen dürfen nicht längere Zeit der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden, da sonst die aufgedruckte Schrift mit der Planenrückseite verkleben kann. Dies lässt sich minimieren, wenn die aufgedruckte Schrift mit Talkumpuder abgestreut wird.

